



► Nr. VO/2025/14518-01  
öffentlich

Lübeck, 30.10.2025

## Antwort -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:  
3.030 - Fachbereichs-Controlling

Bearbeitung: Kristin Gercke (E-Mail: kristin.gercke@luebeck.de Telefon: 122-3910)

### Antwort auf die Anfrage von AM Andreas Zander (CDU): Wachdienst zum Schutz von Verwaltungsmitarbeitern

#### Beratungsfolge:

| Datum      | Gremium        | Status          | Zuständigkeit      |
|------------|----------------|-----------------|--------------------|
| 12.01.2026 | Senat          | Nichtöffentlich | zur Senatsberatung |
| 27.01.2026 | Hauptausschuss | Öffentlich      | zur Kenntnisnahme  |

#### **Anlass:**

Anfrage AM Andreas Zander (CDU): Wachdienst zum Schutz von Verwaltungsmitarbeitern im Hauptausschuss am 09.09.2025.

Nachdem medial darüber berichtet wurde, dass die Angriffe auch Verwaltungsmitarbeiter derart zugenommen haben, dass selbst die Stadt Bad Segeberg zum Schutz der Mitarbeiter einen Wachdienst engagieren musste, stelle ich folgende Fragen:

- Hat die Hansestadt Lübeck ebenfalls Wachschutzmaßnahmen getroffen?
- Seit wann gibt es den Wachschutz in Lübeck?
- Wie haben sich in den letzten 10 Jahren (bitte nach Jahren auflisten) die Anzahl der zum Wachschutz eingesetzten Personen verändert? Wie haben sich die Stundensätze im Wachschutz verändert? Wie haben sich die Ausgaben im Wachschutz verändert?

#### **Antwort:**

**Hat die Hansestadt Lübeck ebenfalls Wachschutzmaßnahmen getroffen?**

Ja, auch in der Hansestadt Lübeck werden Wachdienste eingesetzt.

#### **Seit wann gibt es den Wachschutz in Lübeck?**

In den besonders publikumsintensiven Fachbereichen 2 und 3 werden seit 2017/18 Wachdienste zum Schutz der Mitarbeitenden eingesetzt. In den Fachbereichen 1 und 4 erfolgt der Einsatz von Wachpersonal anlassbezogen. Im Fachbereich 5 ist bisher kein Wachschutz für Mitarbeitende notwendig.

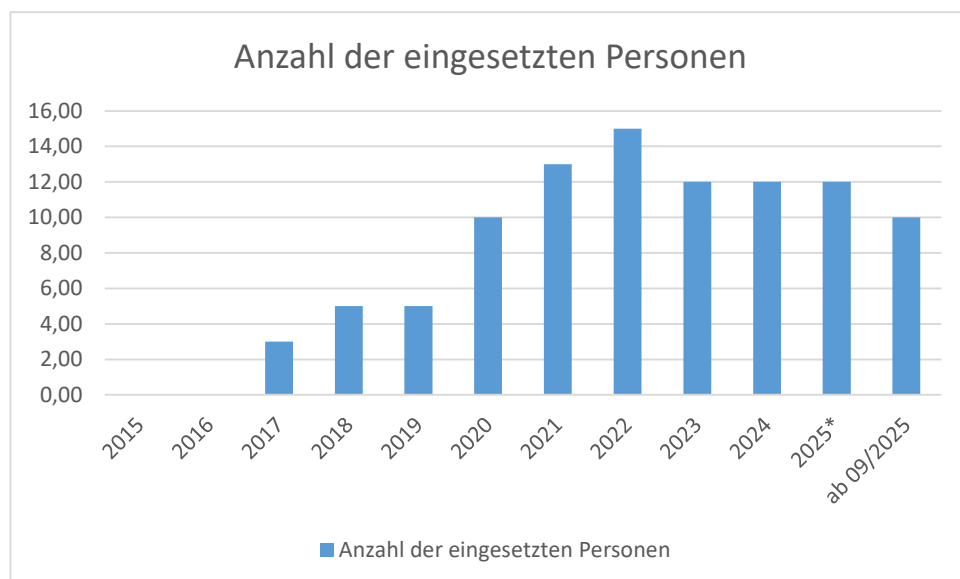
**Wie haben sich in den letzten 10 Jahren (bitte nach Jahren auflisten) die Anzahl der zum Wachschutz eingesetzten Personen verändert? Wie haben sich die Stundensätze im Wachschutz verändert? Wie haben sich die Ausgaben im Wachschutz verändert?**

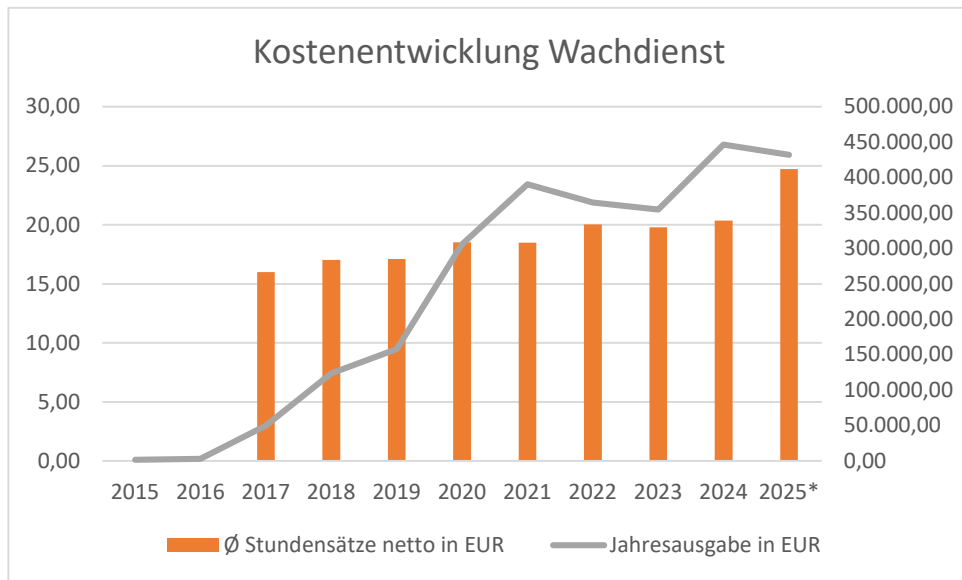
| Haushaltsjahr | Anzahl der eingesetzten Personen | Ø Stundensätze netto in EUR | Jahresausgabe in EUR |
|---------------|----------------------------------|-----------------------------|----------------------|
| 2015          | Keine Angabe                     | Keine Angabe                | 1.561,75             |
| 2016          | Keine Angabe                     | Keine Angabe                | 2.781,63             |
| 2017          | 3                                | 16,00                       | 50.155,93            |
| 2018          | 5                                | 17,01                       | 123.429,13           |
| 2019          | 5                                | 17,10                       | 157.745,61           |
| 2020          | 10                               | 18,51                       | 305.694,10           |
| 2021          | 13                               | 18,48                       | 390.443,10           |
| 2022          | 15                               | 20,04                       | 364.660,18           |
| 2023          | 12                               | 19,79                       | 354.872,48           |
| 2024          | 12                               | 20,35                       | 446.451,11           |
| 2025*         | 12                               | 24,72                       | 432.140,49           |
| ab 09/2025    | 10                               |                             |                      |

\* 2025 beinhaltet Kosten bis einschließlich Oktober

Die Tabelle erfasst ausschließlich den Wachdienst zum Schutz der Mitarbeitenden der Kernverwaltung. Nicht enthalten sind alle anderen Wachdienstseinsätze, insbesondere:

- Wachdienst des Jobcenters,
- Zutrittskontrollen, Sonderkontrollen z. B. bei Veranstaltungen,
- sowie weitere Aufgaben wie Objekt- und Revierkontrollen.





**Anlagen:**  
Keine

Senator Ludger Hinsen